

Medienmitteilung der Universität Liechtenstein
03. Oktober 2016

9. Liechtensteinischer Stiftungsrechtstag

Vaduz – Am 18. Oktober 2016 lädt Prof. Dr. Francesco A. Schurr, Inhaber des Lehrstuhls für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht am Institut für Finanzdienstleistungen der Universität Liechtenstein, zum 9. Liechtensteinischen Stiftungsrechtstag ein. Das Thema der diesjährigen Veranstaltung lautet „Family Governance – Corporate Governance – Foundation Governance“.

Stiftungen sind aufgrund des Fehlens von korporativen Stiftungselementen missbrauchsanfälliger als andere Rechtsformen. Eine nachhaltige Stiftungsgestaltung verlangt daher umso mehr nach geeigneten Organisations- und Kontrollstrukturen. Um diesem Erfordernis gerecht zu werden, braucht es geeignete Mechanismen zur Gewährleistung effizienter Verwaltung. Die diesjährige Tagung widmet sich insbesondere der Frage nach optimalen Governancestrukturen bei gemeinnützigen und privatnützigen Stiftungen.

Ist Liechtenstein bereit für einen Foundation Governance Code?

Die immer grösser werdenden Herausforderungen bei der Stiftungsverwaltung lassen den Wunsch nach einem einheitlichen Foundation-Governance-Code immer grösser werden. In der jetzigen Stiftungslandschaft ist ein solcher Trend bereits zu konstatieren und wird wohl, über kurz oder lang, den Weg in die liechtensteinische Rechtsordnung finden. Umso wichtiger ist es daher, sich bereits heute mit Good Governance auseinanderzusetzen.

Governance-Herausforderungen bei privatnützigen und gemeinnützigen Stiftungen

Die Tagung gliedert sich inhaltlich in zwei Teile. Das Vormittagsprogramm widmet sich insbesondere dem Schwerpunkt der Family Governance und der Nachfolgeplanung. Am Nachmittag wird der Fokus gezielt auf die Governance bei gemeinnützigen Stiftungen gelegt. Mitumfasst ist auch die Frage nach einer effizienten Stiftungszusammenarbeit.

Erfahrung trifft auf Innovation

Der Finanzplatz Liechtenstein ist für beides bekannt. Langjährige Erfahrungen in der Anwendung und Umsetzung von Gestaltungswünschen bei der Nachfolgeplanung haben sich ebenso bewährt wie innovative Ideen im Zusammenhang mit der Einführung und Etablierung neuer Gesellschaftsformen. Anlässlich des 90-Jahre-Jubiläums des PGR gewährt Regierungschef-Stellvertreter Thomas Zwiefelhofer einen Einblick in die Entwicklung des liberal ausgestalteten Stiftungsrechts von 1926–2016.

Abgerundet werden die Referate zu den einzelnen Themenblöcken durch zwei Podiumsdiskussionen, an denen sich auch die Teilnehmenden sehr gerne mit Fragen aus der Praxis beteiligen können.

9. Liechtensteinischer Stiftungsrechtstag

Dienstag, 18. Oktober 2016, 08.30–17.00 Uhr

Vaduz, Auditorium der Universität Liechtenstein

Anmeldung bis 4. Oktober 2016, Informationen unter www.uni.li/stiftungsrechtstag

Kontakt: Corina Ospelt / Stabsstelle Kommunikation

Universität Liechtenstein / Fürst-Franz-Josef-Strasse / 9490 Vaduz, Liechtenstein
Telefon +423 265 11 11 / Direkt +423 265 11 08 / corina.ospelt@uni.li / www.uni.li



2716 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Factbox)



Expertenwissen an der Universität Liechtenstein

Haben Sie im Rahmen Ihrer Recherchen Interesse an einer Expertenmeinung zum Stiftungsrecht, so steht Ihnen Prof. Francesco Schurr gerne zur Verfügung. Weitere Experten finden Sie unter www.uni.li/expertenvermittlung

Universität Liechtenstein

Die Universität Liechtenstein ist jung, regional verankert und international aktiv. In den Bereichen Architektur und Raumentwicklung, Entrepreneurship, Finanzdienstleistungen und Wirtschaftsinformatik wirkt sie als innovativer Denkplatz im Vierländereck Liechtenstein, Ostschweiz, Vorarlberg und süddeutsche Bodenseeregion. In zahlreichen Projekten und Programmen gibt sie Impulse für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Seit über 50 Jahren werden gefragte Fachkräfte aus- und weitergebildet. Das Studium erfolgt in einem sehr persönlichen Umfeld. www.uni.li

Kontakt: Corina Ospelt / Stabsstelle Kommunikation

Universität Liechtenstein / Fürst-Franz-Josef-Strasse / 9490 Vaduz, Liechtenstein
Telefon +423 265 11 11 / Direkt +423 265 11 08 / corina.ospelt@uni.li / www.uni.li